

NIEDERSCHRIFT

über die Sitzung der **Gemeindevertretung Struckum** am Dienstag, dem 31.03.2015, 19:30 Uhr, in Struckum, "**Landgasthof**", **Hauptstraße 40**

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 22:30 Uhr

Anwesend:

Bürgermeister

Andreas Petersen

Gemeindevertreterin

Kirsten Jensen
Wiebke Kühl-Tessin
Hannelore Mößmer

Gemeindevertreter

Manfred Andresen
Bendix Asmussen
Björn Brodersen
Heinz-Uwe Geertz
Lars Gildemeister
Matthias Jensen
Carsten-Andreas Lorenzen

Protokollführer

Arno Hansen

Die Tagesordnung gliedert sich nunmehr wie folgt:

I. Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung und Begrüßung
- 2 Verabschiedung einer ausscheidenden Gemeindevertreterin
- 3 Verpflichtung eines neuen Mitgliedes der Gemeindevertretung
- 4 Einwohnerfragestunde
- 5 Genehmigung der Niederschrift vom 09.12.2014
- 6 Wahl des 1. Stellvertretenden Bürgermeisters
- 7 Vereidigung und Ernennung des 1. stellv. Bürgermeisters
- 8 Nachwahlen von Ausschüssen und weiteren Gremien
- 8.1 Mitglied und Vorsitz Finanzausschuss
- 8.2 Ausschuss f. Tourismus und Öffentlichkeitsarbeit
- 8.3 Sozial-, Kultur-, Jugend- und Sportausschuss
- 8.4 Bau-, Wege- und Umweltausschuss
- 8.5 Amtsausschuss: Wahl des 1. Stellvertreters für den Bürgermeister
- 9 Öffentlichkeitsbeteiligung zur Umsetzung der EU-Umgebungslärmrichtlinie und Erstellung eines Lärmaktionsplanes für die Gemeinde Struckum (an Hauptverkehrsstraßen)
Vorlage: 128/059/2015
- 10 Beratung und Beschlussfassung zur Umsetzung der EU-

Umgebungslärmrichtlinie und zum Lärmaktionsplan der Gemeinde Struckum (f. Gemeinden an Hauptverkehrsstraßen)

Vorlage: 128/060/2015

11 Gründung eines Vereins zur Förderung des bürgerschaftlichen Engagements in der Region Mittleres Nordfriesland

Vorlage: 128/058/2015

12 Auftragsvergabe Fußweg Knüppelhuus

13 Bericht der Ausschussvorsitzenden

14 Bericht des Bürgermeisters

15 Anträge

16 Verschiedenes

Die nachfolgenden Tagesordnungspunkte werden nach Maßgabe der Beschlussfassung durch die Gemeindevertretung voraussichtlich nicht öffentlich beraten:

II. Nichtöffentlicher Teil

17 Anträge

18 Bau- und Grundstücksangelegenheiten

Sitzungsverlauf:

Zu Punkt 1 der TO:

(Eröffnung und Begrüßung)

Bürgermeister Andreas Petersen begrüßt alle Anwesenden recht herzlich. Besonders begrüßt wird die ausgeschiedene Gemeindevertreterin Dagmar Jacobsen, der neue Gemeindevertreter Lars Gildemeister sowie die anwesenden 2 Zuhörer.

Gegen die Form und Frist der Einladung gibt es keine Einwände. Die Beschlussfähigkeit der Gemeindevertretung ist gegeben.

Die Gemeindevertretung beschließt mit 11 Ja-Stimmen, die Tagesordnungspunkte 17 und 18 unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu verhandeln.

Zu Punkt 2 der TO:

(Verabschiedung einer ausscheidenden Gemeindevertreterin)

Bürgermeister Andreas Petersen würdigt die Arbeit, die Dagmar Jacobsen für die Gemeinde geleistet hat. 2010 ist sie als Nachrückerin in die Gemeindevertretung gekommen. Zuletzt hat Sie u.a. die Position als Stellvertretende Bürgermeisterin und Vorsitzende des Finanzausschusses wahrgenommen und hat sich vorbildlich für die Gemeinde engagiert und eingesetzt. Die Gemeinde dankt mit einem kleinen Präsent für diese ehrenamtliche Arbeit und wünscht für die Zukunft alles Gute.

Zu Punkt 3 der TO:

(Verpflichtung eines neuen Mitgliedes der Gemeindevertretung)

Für die ausgeschiedene Dagmar Jacobsen ist Lars Gildemeister in die Gemeindevertretung nachgerückt. Bürgermeister Petersen verliest die Verpflichtungsformel und verpflichtet Gemeindevertreter Lars Gildemeister gem. § 33 Abs. 5 GO durch Handschlag zu einer gewissenhaften Erfüllung seiner Aufgaben und zur Verschwiegenheit.

Von der Allgemeinen Wählergemeinschaft Struckum (AWG) wird eine neue Erklärung zur Fraktionsbildung abgegeben. Zur Fraktion gehören: Matthias Jensen, Lars Gildemeister und Bendix Asmussen; den Fraktionsvorsitz hat Bendix Asmussen.

Zu Punkt 4 der TO:

(Einwohnerfragestunde)

Herr Carstensen, Dorfstraße 10, bittet um Prüfung, ob bei deren Haus nicht wieder eine Straßenlampe aufgestellt werden könnte. Hier war ehemals von der Bahn eine Straßenlampe; diese wurde jedoch nach Stilllegung des Bahnüberganges demonstert.

Die Gemeindevertretung wird die Angelegenheit prüfen.

Zu Punkt 5 der TO:

(Genehmigung der Niederschrift vom 09.12.2014)

Die Niederschrift über die Sitzung vom 09.12.2014 liegt allen Mitgliedern der Gemeindevertretung vor. Es wird folgende Änderung vorgenommen:

In TOP 16: Die Angabe der Stundenzahl ist von 37 auf 37,5 Stunden zu korrigieren.

Mit dieser Änderung wird der Niederschrift sodann zugestimmt.

Ja 9 Nein 0 Enthaltung 2

Zu Punkt 6 der TO:

(Wahl des 1. Stellvertretenden Bürgermeisters)

Für die Nachwahl des 1. Stellvertretenden Bürgermeisters wird Bendix Asmussen vorgeschlagen und mit 10 Stimmen bei 1 Enthaltung gewählt.

Ja 10 Nein 0 Enthaltung 1

Zu Punkt 7 der TO:

(Vereidigung und Ernennung des 1. stellv. Bürgermeisters)

Bendix Asmussen leistet den Diensteid gem. § 47 LBG und wird durch Aushändigung der Ernennungsurkunde zum 1. Stellvertretenden Bürgermeister der Gemeinde Struckum ernannt.

Zu Punkt 8 der TO:

(Nachwahlen von Ausschüssen und weiteren Gremien)

Zu Punkt 8.1 der TO:

(Mitglied und Vorsitz Finanzausschuss)

Für die Nachwahl eines neuen Mitgliedes in den Finanzausschuss wird Bendix Asmussen vorgeschlagen und mit 10 Stimmen bei 1 Enthaltung gewählt.

Als neuer Vorsitzender des Finanzausschusses wird Manfred Andresen vorgeschlagen und mit 10 Stimmen bei 1 Enthaltung gewählt.

Ja 10 Nein 0 Enthaltung 1

Zu Punkt 8.2 der TO:

(Ausschuss f. Tourismus und Öffentlichkeitsarbeit)

Für die Nachwahl in den Ausschuss für Tourismus und Öffentlichkeitsarbeit wird Lars Gildemeister vorgeschlagen und gewählt.

Ja 10 Nein 0 Enthaltung 1

Zu Punkt 8.3 der TO:

(Sozial-, Kultur-, Jugend- und Sportausschuss)

Für die Nachwahl in den Sozial-, Kultur-, Jugend- und Sportausschuss wird ein Tausch vorgeschlagen. Als Ersatz für Bendix Asmussen wird Lars Gildemeister vorgeschlagen und gewählt.

Ja 10 Nein 0 Enthaltung 1

Zu Punkt 8.4 der TO:

(Bau-, Wege- und Umweltausschuss)

Für die Nachwahl in den Bau-, Wege- und Umweltausschuss wird ebenfalls ein Tausch vorgeschlagen. Als Ersatz für Bendix Asmussen wird Lars Gildemeister vorgeschlagen und gewählt.

Ja 10 Nein 0 Enthaltung 1

Zu Punkt 8.5 der TO:

(Amtsausschuss: Wahl des 1. Stellvertreters für den Bürgermeister)

Als 1. Stellvertreter des Bürgermeisters im Amtsausschuss wird Bendix Asmussen vorgeschlagen und gewählt.

Ja 10 Nein 0 Enthaltung 1

Zu Punkt 9 der TO:

(Öffentlichkeitsbeteiligung zur Umsetzung der EU-Umgebungslärmrichtlinie und Erstellung eines Lärmaktionsplanes für die Gemeinde Struckum (an Hauptverkehrsstraßen)
Vorlage: 128/059/2015)

In Gemeinden, die an Hauptverkehrsstraßen liegen (> 3 Mio. Fahrzeuge/Jahr), sind gemäß EU-Umgebungslärm-Richtlinie i.V.m. mit § 47 d Bundesimmissionsschutzgesetz Lärmaktionspläne aufzustellen. Dabei ist die Öffentlichkeit zu hören und zu beteiligen.

Ein Entwurf eines Lärmaktionsplanes für die Gemeinde Struckum hat vom 02.03. bis 30.03.2015 für die Öffentlichkeit zur Einsichtnahme in der Amtsverwaltung Mittleres Nordfriesland ausgelegt.

Auf diese öffentliche Auslegung sowie die heutige Öffentlichkeitsbeteiligung ist durch örtliche Bekanntmachung hingewiesen worden.

Von Seiten der Öffentlichkeit bzw. aus der Gemeindevertretung werden keine Hinweise, Stellungnahmen, o.ä. zur Entwurfsfassung des Lärmaktionsplanes gegeben.

Zu Punkt 10 der TO:

(Beratung und Beschlussfassung zur Umsetzung der EU-Umgebungslärmrichtlinie und zum Lärmaktionsplan der Gemeinde Struckum (f. Gemeinden an Hauptverkehrsstraßen)
Vorlage: 128/060/2015)

In Gemeinden, die an Hauptverkehrsstraßen liegen (> 3 Mio. Fahrzeuge/Jahr), sind gemäß EU-Umgebungslärm-Richtlinie i.V.m. § 47 Bundesimmissionsschutzgesetz Lärmaktionspläne aufzustellen.

Ein Entwurf eines Lärmaktionsplanes für die Gemeinde Struckum hat vom 02.03. bis 30.03.2015 für die Öffentlichkeit zur Einsichtnahme in der Amtsverwaltung Mittleres Nordfriesland ausgelegen. Auf diese Auslegung wurde durch örtliche Bekanntmachung hingewiesen.

Am 31.03.2015 wurde eine Öffentlichkeitsbeteiligung durchgeführt, wo die Möglichkeit zur Stellungnahme eingeräumt wurde. Es wurden keine weiteren Stellungnahmen, Hinweise, o.ä. vorgetragen.

Beschluss:

Der vorliegende Lärmaktionsplan der Gemeinde Struckum wird unverändert durch die Gemeindevertretung beschlossen.

Ja 11 Nein 0 Enthaltung 0

Zu Punkt 11 der TO:

(Gründung eines Vereins zur Förderung des bürgerschaftlichen Engagements in der Region Mittleres Nordfriesland
Vorlage: 128/058/2015)

Gemäß der geänderten Amtsordnung, können die Gemeinden nur noch maximal 5 Aufgaben auf das Amt übertragen. Zur gemeinschaftlichen und einheitlichen Wahrnehmung von weiteren Aufgaben aus dem „ehrenamtlichen Bereich“ und für die Zahlung von Zuschüssen und Zuwendungen an Soziale Institutionen und Einrichtungen, wollen die Gemeinden einen Verein gründen. Insbesondere soll der Verein die Förderung der Jugendfeuerwehren sowie von weiterer Jugendarbeit – bzw. Jugendhilfemaßnahmen zentral übernehmen. Der Verein erhält von den Mitgliedsgemeinden jährlich Gelder, die dann an die zu berücksichtigenden Einrichtungen, Institutionen, Organisationen, Vereine, u.ä. entsprechend den Beschlüssen dieses Vereines verteilt werden. Dazu zahlen die Gemeinden entsprechend Einwohnerzahl einen jährlichen Mitgliedbeitrag an den Verein.

Als zu fördernde und unterstützenden Einrichtungen, Institutionen, Organisationen, Vereine u.ä. sind zu benennen:

- Jugendfeuerwehren im Bereich Region Mittleres Nordfriesland
- Zuschuss für die Aktion Nachtaxi (für Schüler und Jugendliche)

Die amtsangehörigen Gemeinden des Amtes Mittleres Nordfriesland mit der Stadt Bredstedt und die amtsfreie Gemeinde Reußenköge werden Mitglied in dem Verein.

Beschluss:

Die Gemeinde Struckum beschließt, dem neu zu gründenden Verein zur Förderung des bürgerschaftlichen Engagements als Mitglied beizutreten und stimmt der vorliegenden und als Anlage beigefügten Fassung der Gründungssatzung zu. Die Gemeinde nimmt an der Gründungsversammlung des Vereins durch den Bürgermeister als gesetzlichen Vertreter teil.

Ja 11 Nein 0 Enthaltung 0

Zu Punkt 12 der TO:

(Auftragsvergabe Fußweg Knüppelhuus)

Für eine Sanierung der Oberfläche des Fußweges Knüppelhuus sind von der Verwaltung drei Angebote eingeholt worden. Das günstigste Angebot ist von Firma Thade Jensen mit einem Preis von 19.992 Euro abgegeben worden. Innerhalb der Vertretung wird sich darauf verständigt, dass die Grundstückszufahrten im Bedarfsfall ggf. nicht erneuert werden, sondern in der vorhandenen Pflasterung bleiben können. Der Bau- und Wegeausschuss soll dies bei einem Ortstermin für die jeweiligen Einzelfälle entscheiden.

Die Vertretung stimmt einer Auftragsvergaben an die Firma Thade Jensen zum vorgelegten Angebot zu. Der Bau- und Wegeausschuss wird vor Ort entscheiden, ob die Grundstückszufahrten erneuert oder wie bestehen belassen werden. Im Kurvenbereich zur Bahnbrücke soll der Bankettenbereich nach Abstimmung mit dem Bau- und Wegeausschuss eventuell mit Rasengittersteinen befestigt werden

Zu Punkt 13 der TO:

(Bericht der Ausschussvorsitzenden)

- a) Heinz-Uwe Geertz berichtet aus der Mitgliederversammlung des Ortskulturring- ges. In 25 Kursen haben rund 249 Teilnehmer ein Angebot des OKR wahrgenommen. Bei insgesamt 13 Veranstaltungen konnten rund 1.163 Besucher begrüßt werden.
- b) Am 15.08.2015 findet das diesjährige Dorffest statt.
- c) Kirsten Jensen berichtet, dass die Dorfzeitung „Wir Struckumer“ Ende Februar wieder neu erschienen ist.
- d) Carsten-Andreas Lorenzen hat für die Gemeinde an de Mitgliederversammlung der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald teilgenommen.

Zu Punkt 14 der TO:

(Bericht des Bürgermeisters)

- a) Bürgermeister Petersen berichtet zum Gerichtsurteil des OVG in Sachen Regionalplan und Windflächenplanung. Die Regionalpläne I und III sind vom Gericht für nichtig erklärt worden. Nordfriesland befindet sich im Regionalplan V und von einer gleichlautenden Entscheidung und Nichtigkeit ist voraussichtlich auszugehen. Was die Gemeinden genau tun können, ist noch nicht geklärt. In Struckum war ein Gebiet südlich der L278 mal als Windeignungsfläche angedacht, wurde jedoch nicht genehmigt. Hier stellt sich nun die Frage, ob man ggf. nochmals versuchen soll, diese Flächen als Windkrafteignungsflächen zu beantragen. Für das weitere Vorgehen gibt es bisher die Anregung, dass sich mehrere Gemeinden zu gemeinsamen Planungsräumen zusammenschließen. Von Seiten der Gemeindevertretung Struckum besteht Interesse, diese möglichen Windkrafteignungsflächen nochmals zu beantragen.
- b) Für das Splitten und Ausbessern der Straßen im Außenbereich tätigt der Kreis Nordfriesland wieder eine Sammelausschreibung. In der Gemeinde Struckum werden Arbeiten an folgenden Wegen angestrebt: Wege Nr. 2, 15, 20 und 24. Die Kosten dürften gemäß Schätzung dafür bei rund 5.000 Euro liegen.
- c) Die Arbeiten zur Rissverfüllung mit Mikroasphalt sind in 2014 im Gegensatz zum Vorjahr nicht zur vollen Zufriedenheit ausgefallen. Für entsprechende Reparatur-

- arbeiten an einigen Einzelstellen am Westerweg und Fehlsholmer Weg soll ein Kostenangebot bei Firma Hoff eingeholt werden. Eine mögliche Entscheidung wird an den Bau- und Wegeausschuss übertragen.
- d) Zum Thema Reinigungsarbeiten an der Bundesstraße gibt es weiterhin keine endgültige Klärung. Der Landrat war bereits angesprochen und um Hilfestellung gebeten worden. Grundsätzlich gibt es die Aussage, dass innerhalb der Ortsdurchfahrten die Gemeinden für die Straßenreinigung zuständig sind. Die Straßenmeistereien sind anscheinend aufgefordert, die Gemeinden diesbezüglich aufzufordern, die Reinigungspflichten wahrzunehmen.
 - e) Eine aktuelle Planzeichnung der Firma Tennet zur 380 KV-Leitung wird zur Kenntnis gezeigt und durch Bürgermeister Petersen der geplante Trassenverlauf auf Struckumer Gebiet erläutert. Die Gemeinde ist direkt nur relativ wenig betroffen. Das Planfeststellungsverfahren soll in 2017 sein und eine Inbetriebnahme ist für 2017/2018 geplant.
 - f) Bekanntgabe der Entleihungszahlen der Fahrbücherei:
2013 = 512 Entleihungen
2014 = 676 Entleihungen
 - g) Nach dem letzten Sturm mussten beim Gemeindehaus einige Bäume abgenommen werden. Die Versicherung hat die erforderlichen Kosten erstattet.
 - h) Die Geben- und Nehmenhütte ist inzwischen aufgestellt. Gelegentlich ist eine Kontrolle erforderlich.
 - i) Der Führerscheinerwerb eines jungen Feuerwehrkameraden läuft zufriedenstellend; steht kurz vor der Prüfung.
 - j) Für die Verwendung der Jagdpacht ist ein Vorschlag gemacht worden, eine Defibrillator dafür anzuschaffen; dieser könnte ggf. beim Pflegeheim Haus Sprackelbarg angebracht werden. Die Kosten dafür liegen bei ca. 1.300 bis 1.400 Euro. Weitere Zuschüsse sind sicher zu erwarten.
 - k) Bürgermeister Petersen schlägt vor, auch die Wege im Außenbereich der Gemeinde mit Namen zu benennen.
 - l) Im Gemeindehaus ist nach den Sanierungsarbeiten noch etwas Dekoration erforderlich.
 - m) Beim „Pharisärstieg“ (Fahrradweg Richtung Gaststätte Deichshörn) ist momentan ein Teilstück ungeteert. Um einen Lückenschluss zu erreichen, ist der Vorschlag eingebracht worden, dieses Teilstück von der Brücke bis zum Kreuzweg noch mit einer Asphaltdecke zu versehen. Die Kosten würden gemäß einer ersten Schätzung bei rund 50.000 bis 55.000 Euro liegen. Es sind Zuschussanträge an das Amt sowie die Gemeinde Reußenköge und weitere Gemeinden gestellt. Die Gemeinde Reußenköge hat 5.000 Euro zugesagt, die Gemeinde Breklum 3.000 Euro und die Gemeinde Vollstedt 2.500 Euro. Bei den Windparks soll auch noch angefragt werden. Innerhalb der Gemeindevertretung besteht Einvernehmen, die Planungen mit dem jetzigen Sachstand weiter fortzusetzen und einen Bau eventuell in 2016 vorzusehen.
 - n) Für den Bolzplatz wird vorgeschlagen, zwei neue Tore anzuschaffen. Bürgermeister Petersen hat dazu aus einem Katalog stabile Bolzplatztore (mit Alugittern als „Netz“) herausgesucht und schlägt diese vor. Die Kosten liegen bei 1.145 Euro je Tor. Die Gemeindevertretung stimmt dieser Anschaffung zu.

Zu Punkt 15 der TO:

(Anträge)

Für das Müttergenesungswerk liegt wieder eine Anfrage vor, eine Haus- und Straßensammlung durchzuführen oder eine pauschalierte Spende zu gewähren. Die Gemeindevertretung spricht sich dafür aus, wiederum einen gleich hohen Spendenbetrag, wie in der Vergangenheit (=25 Euro), als Spende zu gewähren.

Zu Punkt 16 der TO:

(Verschiedenes)

- a) Für den 13.06.2015 liegt eine Einladung zur Teilnahme am Fußball-Promi-Cup des Fußball-Fördervereins des SV Germania Breklum vor.
- b) Bekanntgabe von verschiedenen Fortbildungsangeboten
- c) Nachfrage von Arne Andresen für ein mögliches Baugrundstück zur Errichtung einer Firmenhalle an der B5. Die Gemeinde selber verfügt über keine derartigen Baugrundstücke; ggf. könnte der Bau- und Wegeausschuss vermittelnd zur Seite stehen bzw. dies prüfen.

Bürgermeister Petersen beendet den öffentlichen Teil der heutigen Sitzung. Die Sitzung wird mit einem nicht-öffentlichen Teil fortgesetzt. Über diesen Teil ist ein besonderes Protokoll gefertigt worden.

Der Bürgermeister	Der Protokollführer